



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

2018

Die Exportkontrolle im Bereich Small Arms and Light Weapons (SALW) unter der Kriegsmaterialgesetzgebung



Eidgenössisches Department für
Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF
Staatssekretariat für Wirtschaft SECO
Bilaterale Wirtschaftsbeziehungen
Rüstungskontrolle und Rüstungskon-
trollpolitik
www.seco.admin.ch

Inhaltsverzeichnis

| | |
|--|-----------|
| VORBEMERKUNGEN | 4 |
| 1 Grundlagen der Exportkontrolle | 5 |
| 1.1 Kriegsmaterialgesetzgebung..... | 5 |
| 1.2 Weitere relevante schweizerische Erlasse..... | 5 |
| 1.2.1 Güterkontrollgesetzgebung | 5 |
| 1.2.2 Waffengesetzgebung | 6 |
| 1.3 Engagement der Schweiz und ihre internationalen Verpflichtungen..... | 6 |
| 1.3.1 Internationale Vereinbarung von Wassenaar..... | 6 |
| 1.3.2 Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa (OSZE)..... | 6 |
| 1.3.3 UNO..... | 6 |
| 2 Bewilligungspflicht und -verfahren | 7 |
| 3 Massnahmen zur Verhinderung der Proliferation | 8 |
| 4 Details zu den Bewilligungsarten mit statistischen Angaben | 9 |
| 4.1 Einfuhr | 9 |
| 4.2 Ausfuhr | 9 |
| 4.2.1 Erteilte Ausfuhrbewilligungen | 9 |
| 4.2.2 Endabnehmer bewilligter Ausfuhren..... | 13 |
| 4.2.3 Effektive Ausfuhren | 14 |
| 4.2.4 Vergleich: Verhältnis bewilligter und effektiver Ausfuhren..... | 14 |
| 4.2.5 Abgelehnte Ausfuhrgesuche | 17 |
| 4.2.6 Ausfuhren schweizerischer Regierungsstellen | 18 |
| 4.2.7 Vergleich zwischen den durch die Europäische Union global bewilligten Ausfuhren von SALW (Kategorie ML 1 der Munitions List der Vereinbarung von Wassenaar) und der durch die Schweiz bewilligten Ausfuhren von SALW (Kategorie KM 1 und ML 1)..... | 19 |
| 4.3 Temporäre Ausfuhren | 20 |
| 4.4 Re-Export | 22 |
| 4.5 Durchfuhr..... | 22 |
| 4.5.1 Erteilte Durchfuhrgesuche | 23 |
| 4.5.2 Abgelehnte Durchfuhrgesuche | 24 |
| 4.6 Handel im Ausland..... | 24 |
| 4.6.1 Erteilte Handelsbewilligungen | 24 |
| 4.6.2 Abgelehnte Gesuche für den Handel im Ausland | 24 |
| 4.7 Vermittlung an Empfänger im Ausland..... | 25 |
| 4.7.1 Erteilte Vermittlungsbewilligungen..... | 25 |
| 4.7.2 Abgelehnte Vermittlungsgesuche | 25 |
| 4.8 Immaterialgütertransfer | 25 |
| 4.8.1 Erteilte Bewilligungen für Immaterialgütertransfers..... | 25 |
| 4.8.2 Abgelehnte Gesuche für Immaterialgütertransfers..... | 25 |
| 5 Small Arms Survey | 25 |

| | |
|--|-----------|
| Anhang 1: Übersicht über die Länder, die aus der Schweiz grundsätzlich nicht mit SALW beliefert werden können | 27 |
| Anhang 2: Linksammlung | 27 |

VORBEMERKUNGEN

Der vorliegende Jahresbericht über die Exportkontrolle von Kleinwaffen und leichten Waffen hat zum Ziel, das Bewilligungsverfahren gemäss Kriegsmaterialgesetzgebung zu erklären und Rechenschaft über die im Berichtsjahr erteilten Bewilligungen und effektiven Ausfuhren von Kleinwaffen und leichten Waffen abzulegen. Der Bericht stellt den Stand der rechtlichen Regelungen im Bereich der Exportkontrolle für das Berichtsjahr 2018 dar. Gesetzes- und Verordnungsrevisionen, die nach dem 31. Dezember 2018 in Kraft getreten sind, bleiben unberücksichtigt.

Nachfolgend wird die auch im deutschen Sprachgebrauch verbreitete englische Abkürzung SALW (*Small Arms and Light Weapons*) verwendet, soweit beide Waffenkategorien gemeint sind. Der hier verwendete Begriff SALW basiert auf der Definition, die im Rahmen der United Nations Organisation (UNO) zur Anwendung kommt.¹

Demnach sind Kleinwaffen für die Verwendung durch Einzelpersonen bestimmt und umfassen Revolver, Selbstladepistolen, Gewehre und Karabiner, Maschinenpistolen, Sturmgewehre und leichte Maschinengewehre.

Leichte Waffen sind für die Verwendung durch mehrere Personen bestimmt, die als Mannschaft zusammenarbeiten. Als leichte Waffen erfasst werden schwere Maschinengewehre, tragbare unter dem Lauf angebrachte und aufmontierte Granatwerfer, tragbare Flugabwehrkanonen, tragbare Panzerabwehrkanonen, Leichtgeschütze, tragbare Abschussgeräte für Panzerabwehrflugkörper und -raketen, tragbare Abschussgeräte für Flugabwehrflugkörper und Mörser mit einem Kaliber von unter 100 mm.

Einige SALW werden in der Schweiz nicht hergestellt und demzufolge auch nicht ins Ausland verkauft. Es handelt sich dabei um Lenkflugkörper (*Guided Light Weapons*), MANPADS (*Man Portable Air Defense System*) und Panzerabwehrlenkwaffen.

Die Herkunfts- und Empfängerstaaten werden entsprechend dem Länderverzeichnis der Eidgenössischen Zollverwaltung² aufgeführt.

Alle Wertangaben in diesem Bericht erfolgen in Schweizer Franken.

¹ Bspw.: *Rapport du Groupe de travail à composition non limitée chargé de négocier un instrument international visant à permettre aux États de procéder à l'identification et au traçage rapides et fiables des armes légères et de petit calibre illicites*, A/60/88.

² Abrufbar unter <https://www.ezv.admin.ch/ezv/de/home/information-firmen/zolltarif---tares/laenderverzeichnis.html>.

1 Grundlagen der Exportkontrolle

1.1 Kriegsmaterialgesetzgebung

Die Exportkontrolle von SALW basiert in erster Linie auf der Kriegsmaterialgesetzgebung:

Bundesgesetz vom 13. Dezember 1996 über das Kriegsmaterial
(Kriegsmaterialgesetz, KMG, SR 514.51)
<http://www.admin.ch/ch/d/sr/5/514.51.de.pdf>

Verordnung vom 25. Februar 1998 über das Kriegsmaterial
(Kriegsmaterialverordnung, KMV, SR 514.511)
<http://www.admin.ch/ch/d/sr/5/514.511.de.pdf>

Anhang 1 der KMV enthält eine Liste des Kriegsmaterials. Waffen der Kategorie KM 1 (Hand- und Faustfeuerwaffen jeglichen Kalibers) sowie ein Teil der Waffen der Kategorie KM 2 (Waffen jeglichen Kalibers, jedoch ohne Hand- und Faustfeuerwaffen) sind als SALW zu qualifizieren. Die dazugehörige Munition wird unter KM 3 erfasst. Bestandteile und Zubehör zu SALW werden den entsprechenden Waffenkategorien zugeordnet.

Das KMG bezweckt, durch die Kontrolle der Herstellung und des Transfers von Kriegsmaterial und der entsprechenden Technologie die internationalen Verpflichtungen der Schweiz zu erfüllen sowie ihre aussenpolitischen Grundsätze zu wahren. Dabei soll eine an die Bedürfnisse ihrer Landesverteidigung angepasste industrielle Kapazität aufrechterhalten werden können (Art. 1 KMG).

KMG und KMV regeln den Handel im Ausland, die Vermittlung an Empfänger im Ausland, die Übertragung von Immaterialgütern sowie die Ein-, Aus- und Durchfuhr von Kriegsmaterial. Je nach Transaktion sind Ausnahmen oder Erleichterungen von der Bewilligungspflicht vorgesehen. Insbesondere im Zusammenhang mit Staaten³, die im Anhang 2 der KMV aufgeführt sind, bestehen Erleichterungen. Die aufgeführten Staaten sind wie die Schweiz Mitglied aller vier internationalen Exportkontrollregime im Bereich der Kontrolle strategisch sensibler Güter.⁴

1.2 Weitere relevante schweizerische Erlasse

1.2.1 Güterkontrollgesetzgebung

Die Ein-, Aus- und Durchfuhr gewisser SALW, insbesondere eindeutig erkennbarer Jagd- und Sportwaffen, die in derselben Ausführung nicht auch Kampfaffen sind, fallen unter die Güterkontrollgesetzgebung:

Bundesgesetz vom 13. Dezember 1996 über die Kontrolle zivil und militärisch verwendbarer Güter, besonderer militärischer Güter sowie strategischer Güter
(Güterkontrollgesetz, GKG, SR 946.202)
<http://www.admin.ch/ch/d/sr/9/946.202.de.pdf>

Verordnung vom 3. Juni 2016 über die Kontrolle zivil und militärisch verwendbarer Güter, besonderer militärischer Güter sowie strategischer Güter
(Güterkontrollverordnung, GKV, SR 946.202.1)
<http://www.admin.ch/ch/d/sr/9/946.202.1.de.pdf>

³ Argentinien, Australien, Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Grossbritannien, Irland, Italien, Japan, Kanada, Luxemburg, Neuseeland, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Schweden, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, USA.

⁴ Gruppe der Nuklearlieferländer (NSG), Australien-Gruppe (AG), Raketentechnologie-Kontrollregime (MTCR) und Vereinbarung von Wassenaar (WA).

1.2.2 Waffengesetzgebung

Die Waffengesetzgebung regelt den Erwerb, das Verbringen in das schweizerische Staatsgebiet, das Aufbewahren, den Besitz, das Tragen, den Transport, das Vermitteln, die Herstellung und den Handel mit Waffen, deren wesentlichen Bestandteilen, Zubehör und Munition. Mit der Inkraftsetzung des Schengen-Besitzstands⁵ richtet sich seit dem 12. Dezember 2008 auch die Ausfuhr von Feuerwaffen in andere Schengen-Staaten nach der Waffengesetzgebung, entgegen dem Grundsatz, dass die Güterkontroll- bzw. die Kriegsmaterialgesetzgebung die Ausfuhr aller Waffen regelt.

Bundesgesetz vom 20. Juni 1997 über Waffen, Waffenzubehör und Munition (Waffengesetz, WG, SR 514.54)

<http://www.admin.ch/ch/d/sr/5/514.54.de.pdf>

Verordnung vom 2. Juli 2008 über Waffen, Waffenzubehör und Munition (Waffenverordnung, WV, SR 514.541)

<http://www.admin.ch/ch/d/sr/5/514.541.de.pdf>

1.3 Engagement der Schweiz und ihre internationalen Verpflichtungen

1.3.1 Internationale Vereinbarung von Wassenaar

Die Schweiz nimmt an der internationalen Vereinbarung von Wassenaar (*Wassenaar Arrangement*, WA) für die Exportkontrolle konventioneller Rüstungsgüter sowie zivil und militärisch verwendbarer Güter (sog. Dual-Use Güter) und Technologien teil. Damit unterstützt sie auch die diversen Richtlinien, die auf der Grundlage dieser politisch bindenden Vereinbarung verabschiedet worden sind⁶. Für SALW sind insbesondere die *Best Practice Guidelines for Exports of SALW* hervorzuheben. Die Liste des Kriegsmaterials in Anhang 1 KMV basiert auf der Grundlage der *Munitions List* des WA, welche die zu kontrollierenden Rüstungsgüter auführt. Die Schweiz übermittelt dem WA entsprechend den Vorgaben zweimal jährlich Notifikationen zu den bewilligten Ausfuhren von SALW an Nicht-Partnerstaaten.

1.3.2 Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa (OSZE)

Im Bereich der OSZE sind für die Schweiz insbesondere das Dokument über Kleinwaffen und leichte Waffen vom 24. November 2000⁷, seine Ergänzungen im Bereich der Vermittlungsgeschäfte⁸ sowie das Praxishandbuch⁹ relevant. Die Schweiz meldet jährlich im Rahmen des Informationsaustauschs die bewilligten Ausfuhren von SALW.

1.3.3 UNO

Im Zusammenhang mit der UNO sind für die Schweiz neben dem Vertrag über den Waffenhandel insbesondere das Feuerwaffenprotokoll¹⁰ und das Internationale Rechtsinstrument

⁵ In Umsetzung der Richtlinie 91/477/EWG des Rates vom 18. Juni 1991 über die Kontrolle des Erwerbs und des Besitzes von Waffen, ABl. L 256 vom 13.9.1991, S. 51.

⁶ *Best Practices and Guidelines* abrufbar unter <https://www.wassenaar.org/best-practices/>.

⁷ FSC.DOC/1/00.

⁸ OSZE-Prinzipien für die Kontrolle von Vermittlungsgeschäften mit Kleinwaffen und leichten Waffen, FSC.DEC/8/04.

⁹ Praxishandbuch für Kleinwaffen und leichte Waffen, gestützt auf FSC.DEC/5/03. Abrufbar unter <http://www.osce.org/de/fsc/13618?download=true>.

¹⁰ Protokoll gegen die unerlaubte Herstellung von Schusswaffen, dazugehörigen Teilen und Komponenten und Munition und gegen den unerlaubten Handel damit, in Ergänzung des Übereinkommens der Vereinten Nationen gegen die grenzüberschreitende organisierte Kriminalität, A/RES/55/255.

zur Ermöglichung der rechtzeitigen und zuverlässigen Identifikation und Rückverfolgung illegaler Kleinwaffen und leichter Waffen durch die Staaten¹¹ von Bedeutung.

Am 24. Dezember 2014 ist der im Rahmen der UNO im Jahr 2013 verabschiedete Vertrag über den Waffenhandel (*Arms Trade Treaty*, ATT) in Kraft getreten. Nach dessen Genehmigung durch die eidgenössischen Räte und dem unbenutzten Ablauf der Referendumsfrist trat der ATT am 30. April 2015 auch für die Schweiz in Kraft. Per Mitte Februar 2019 zählt der Vertrag 100 Vertragsstaaten. 35 Ratifikationen sind noch ausstehend, darunter diejenige der USA.

2 Bewilligungspflicht und -verfahren

Das KMG kennt eine doppelte Bewilligungspflicht. Einerseits bedarf die Herstellung, der Handel mit und die Vermittlung von Kriegsmaterial an Empfänger im Ausland einer Grundbewilligung. Damit wird sichergestellt, dass die beabsichtigte Tätigkeit nicht den Landesinteressen zuwiderläuft. Andererseits ist für die Ein-, Aus- und Durchfuhr sowie die Vermittlung von und den Handel mit Kriegsmaterial an Empfänger im Ausland eine Einzelbewilligung erforderlich. Ebenso untersteht der Abschluss von Verträgen betreffend die Übertragung von Immaterialgütern, einschliesslich Knowhow, oder die Einräumung von Rechten daran der Bewilligungspflicht.

Die Herstellung, die Vermittlung, die Ausfuhr und die Durchfuhr von Kriegsmaterial für Empfänger im Ausland werden bewilligt, wenn dies dem Völkerrecht, den internationalen Verpflichtungen und den Grundsätzen der schweizerischen Aussenpolitik nicht widerspricht (Art. 22 KMG).

Bei der Beurteilung eines Gesuches für Auslandsgeschäfte werden folgende Kriterien berücksichtigt (Art. 5 Abs. 1 KMV):

- die Aufrechterhaltung des Friedens, der internationalen Sicherheit und der regionalen Stabilität;
- die Situation im Innern des Bestimmungslandes; namentlich die Respektierung der Menschenrechte und der Verzicht auf Kindersoldaten;
- die Bestrebungen der Schweiz im Bereich der Entwicklungszusammenarbeit, insbesondere der mögliche Umstand, dass das Bestimmungsland auf der jeweils geltenden OECD-DAC-Liste der Empfängerländer öffentlicher Entwicklungshilfe¹² unter den am wenigsten entwickelten Ländern aufgeführt ist;
- das Verhalten des Bestimmungslandes gegenüber der Staatengemeinschaft, insbesondere hinsichtlich der Einhaltung des Völkerrechts;
- die Haltung der Länder, die sich zusammen mit der Schweiz an internationalen Exportkontrollregimen beteiligen.

Grundsätzlich ausgeschlossen ist die Bewilligung eines Ausfuhrgesuchs für Kriegsmaterial, wenn (Art. 5 Abs. 2 KMV):

- das Bestimmungsland in einen internen oder internationalen bewaffneten Konflikt verwickelt ist;
- das Bestimmungsland Menschenrechte systematisch und schwerwiegend verletzt;
- im Bestimmungsland ein hohes Risiko besteht, dass die auszuführenden Waffen gegen die Zivilbevölkerung eingesetzt werden; oder
- im Bestimmungsland ein hohes Risiko besteht, dass die auszuführenden Waffen an einen unerwünschten Endempfänger weitergegeben werden.

¹¹ Anhang zu A/60/88.

¹² Abrufbar unter <http://www.oecd.org/dac/financing-sustainable-development/development-finance-standards/daclist.htm>.

Seit dem 1. November 2014 gilt eine Ausnahmeregelung zum Ausschlusskriterium systematische und schwerwiegende Menschenrechtsverletzungen im Bestimmungsland. Obwohl die Ausfuhr von Kriegsmaterial nach solchen Staaten grundsätzlich untersagt ist, kann eine Bewilligung dennoch erteilt werden, wenn ein geringes Risiko besteht, dass das auszuführende Kriegsmaterial zur Begehung von schwerwiegenden Menschenrechtsverletzungen eingesetzt wird.¹³

Die Erteilung von Bewilligungen ist ausgeschlossen, wenn entsprechende Zwangsmassnahmen nach dem Embargogesetz¹⁴ erlassen worden sind.

Die Einfuhr von Kriegsmaterial wird bewilligt, wenn dies dem Völkerrecht nicht widerspricht und den Landesinteressen nicht zuwiderläuft (Art. 24 KMG).

Zuständig für die Bewilligungserteilung ist das Staatssekretariat für Wirtschaft (SECO) im Eidgenössischen Departement für Wirtschaft, Bildung und Forschung (WBF). Über Gesuche für die Bewilligung von Auslandsgeschäften entscheidet das SECO im Einvernehmen mit dem Eidgenössischen Departement für auswärtige Angelegenheiten (EDA) und je nach Inhalt des Gesuchs zusätzlich mit anderen Bundesstellen. Können sich die beteiligten Stellen über die Behandlung eines Gesuchs nicht einigen, so wird das Gesuch dem Bundesrat zum Entscheid vorgelegt. Ebenso entscheidet der Bundesrat über Gesuche mit erheblicher aussen- oder sicherheitspolitischer Tragweite (Art. 29 KMG, Art. 14 KMV).

3 Massnahmen zur Verhinderung der Proliferation

In der Regel können Ausfuhrbewilligungen nur erteilt werden, wenn es sich beim Empfänger der Lieferung um eine ausländische Regierungsstelle handelt oder um eine für diese tätige Unternehmung. Ausserdem muss eine sog. Nichtwiederausfuhr-Erklärung vorliegen, in welcher die ausländische Regierung bestätigt, dass die Güter nicht ohne vorgängige schriftliche Einwilligung der Schweiz an Drittstaaten weitergegeben werden (Art. 18 KMG).¹⁵

Besteht im Bestimmungsland ein erhöhtes Risiko, dass das auszuführende Kriegsmaterial an einen unerwünschten Endempfänger weitergegeben wird, so kann die Bewilligungsbehörde das Recht ausbedingen, die Einhaltung der Nichtwiederausfuhr-Erklärung vor Ort überprüfen zu können. Bei Ausfuhren von grösserem Umfang wird die Nichtwiederausfuhr-Erklärung in der Form einer diplomatischen Note des Bestimmungslandes gefordert (Art. 5a KMV).

Im letzten Jahr wurden früher erfolgte Kriegsmateriellieferungen von SALW in Indonesien, Kasachstan, Katar, Libanon, Litauen und in Südafrika überprüft. Die Schweiz ist eines der wenigen Länder, die Kriegsmaterialexporte vor Ort überprüfen. Da die Überprüfung vor Ort die effektivste Massnahme zur Verhinderung unerlaubter Weiterleitungen von Kriegsmaterial sein dürfte, werden auch in Zukunft solche Überprüfungen durchgeführt.

Wenn Kriegsmaterial ins Ausland verbracht werden soll, das nicht für eine ausländische Regierungsstelle oder ein für sie tätiges Unternehmen bestimmt ist, muss der Gesuchsteller nachweisen, dass die für die Einfuhr nötige Bewilligung des Endbestimmungslandes vorliegt oder dass es keiner solchen bedarf (Art. 5b KMV).

Bei Sturmgewehren, Maschinenpistolen, leichten Maschinengewehren und Granatwerfern verlangt das SECO ab einer Ausfuhrmenge von fünfzig Stück zusätzlich eine Bestätigung des Empfängers, dass die Waffen für den nationalen Markt bestimmt sind.

¹³ Art. 5 Abs. 4 KMV.

¹⁴ SR 946.231.

¹⁵ Die Vorlage eines *End-Use Certificate* ist auf der Internetseite des SECO abrufbar https://www.seco.admin.ch/seco/de/home/Aussenwirtschaftspolitik_Wirtschaftliche_Zusammenarbeit/Wirtschaftsb_beziehungen/exportkontrollen-und-sanktionen/ruestungskontrolle-und-ruestungskontrollpolitik--bwrp-/bewilligungswesen/euc.html.

Die Zentralstelle zur Bekämpfung illegaler Kriegsmaterialgeschäfte im Eidgenössischen Departement für Verteidigung, Bevölkerungsschutz und Sport überprüft das Eintreffen der Lieferungen an den vorgesehenen und genehmigten Bestimmungsorten (Art. 20 KMV). Dafür wird vom Empfänger stichprobeweise eine Empfangsbestätigung verlangt.

4 Details zu den Bewilligungsarten mit statistischen Angaben

4.1 Einfuhr

Die Einfuhr von Feuerwaffen untersteht dem Waffengesetz und liegt damit im Kompetenzbereich des Bundesamtes für Polizei (fedpol) im Eidgenössischen Justiz- und Polizeidepartement (EJPD). Die Zentralstelle Waffen erteilt die entsprechenden Bewilligungen.

Bewilligungsbehörde für die Einfuhr anderer SALW, wie zum Beispiel schwerer Maschinengewehre, ist das SECO. Es stellt die Einzelbewilligung aus (Art. 17 KMG). Hersteller mit einer Grundbewilligung können eine Generaleinfuhrbewilligung beantragen. Diese berechtigt zur Einfuhr von Einzelteilen, Baugruppen oder anonymen Teilen (Art. 9e Abs. 1 KMV).

4.2 Ausfuhr

Die gewerbsmässige und nichtgewerbsmässige Ausfuhr von ganzen SALW, deren Bestandteilen/Ersatzteilen (z.B. Gewehrläufe, Gewehrkolben) und Zubehör (z.B. Magazine, Schalldämpfer) bedarf einer Bewilligung des SECO. Jedes einzelne Geschäft ist bewilligungspflichtig; es gibt keine Generalbewilligungen.

Die nichtgewerbsmässige Ausfuhr von Feuerwaffen, welche gleichzeitig als Kriegsmaterial eingestuft sind, nach Schengen-Staaten fällt in den Geltungsbereich des Waffengesetzes. Die Zentralstelle Waffen erteilt die entsprechenden Bewilligungen.

4.2.1 Erteilte Ausfuhrbewilligungen

Im Jahr 2018 wurden Ausfuhrbewilligungen für SALW, deren Bestandteile und Zubehör im Gesamtwert von rund 40,8 Mio. CHF ausgestellt (2017: 58,5 Mio. CHF). Die Ausfuhrbewilligungen für komplette Waffen beliefen sich dabei auf rund 12,9 Mio. CHF. (2017: 9,2 Mio. CHF).

| Hand- und Faustfeuerwaffen jeglichen Kalibers (KM 1) | Übrige SALW (Anteil aus KM 2*) | Total (CHF) |
|--|--------------------------------|-------------|
| 38'812'924 | 1'963'323 | 40'776'247 |

* Abgrenzung innerhalb KM 2 nach SALW mit Hilfe der Tätigkeitsgebiete der Exporteure.

Die folgende Übersicht zeigt sowohl die Anzahl bewilligter kompletter Waffen (obere Zahl) als auch den bewilligten Wert (untere Zahl) aufgeschlüsselt nach Empfängerstaaten. Der Bewilligungswert schliesst nicht nur die Waffe selbst, sondern auch allfällig bewilligtes Zubehör (z.B. Schalldämpfer) mit ein.

| Bestimmungsland | | | | | | | | | |
|-----------------|--------------------|---------------------|------------------------|-------------------------------|--------------------------|--------------------------|---------------------------|--------------------------|---------|
| Menge | | | | | | | | | |
| ----- | | | | | | | | | |
| Wert [CHF] | Pistole & Revolver | Gewehr ¹ | Karabiner ² | Maschinenpistole ³ | Sturmgewehr ³ | Leichtes Maschinengewehr | Granatwerfer ⁴ | Schweres Maschinengewehr | Total |
| Island | | | 9 | | | | 2 | | 11 |
| | | | 750 | | | | 2'500 | | 3'250 |
| Italien | 574 | 1 | 15 | 15 | 525 | 150 | | | 1'280 |
| | 123'475 | 300 | 3'735 | 25'516 | 427'194 | 225'000 | | | 805'220 |
| Jordanien | 5 | | | | | | | | 5 |
| | 9'796 | | | | | | | | 9'796 |
| Kanada | 103 | 15 | 435 | 42 | 112 | | 45 | | 752 |
| | 105'166 | 2'480 | 98'583 | 43'400 | 211'000 | | 56'800 | | 517'429 |
| Kroatien | | | | 4 | | | | | 4 |
| | | | | 9'200 | | | | | 9'200 |
| Kuwait | 46 | | 1 | | | | | | 47 |
| | 156'392 | | 11'091 | | | | | | 167'483 |
| Lettland | | | | 2 | | | | | 2 |
| | | | | 3'500 | | | | | 3'500 |
| Litauen | | 5 | | 156 | 146 | | 5 | | 312 |
| | | 21'900 | | 394'900 | 420'607 | | 11'000 | | 848'407 |
| Luxemburg | | | | 4 | 9 | | | | 13 |
| | | | | 7'000 | 19'815 | | | | 26'815 |
| Malta | 10 | 4 | 2 | 6 | 10 | | | | 32 |
| | 2'301 | 890 | 454 | 2'398 | 3'249 | | | | 9'292 |
| Mazedonien | 1 | 1 | | | 1 | | | | 3 |
| | 850 | 250 | | | 450 | | | | 1'550 |
| Neuseeland | 28 | 6 | 7 | 43 | 7 | | | 2 | 93 |
| | 15'036 | 19'112 | 1'780 | 54'716 | 12'380 | | | 3'220 | 106'244 |
| Niederlande | 13 | 5 | 1 | | 31 | 5 | | | 55 |
| | 20'425 | 12'235 | 350 | | 34'431 | 30'436 | | | 97'877 |
| Norwegen | 26 | | | | 1 | | | | 27 |
| | 35'555 | | | | 2'250 | | | | 37'805 |
| Oman | 10 | | | | | | | | 10 |
| | 8'200 | | | | | | | | 8'200 |
| Österreich | 27 | 19 | 16 | 1 | 6 | | | | 69 |
| | 31'263 | 76'883 | 2'360 | 1'800 | 24'071 | | | | 136'377 |

| Bestimmungsland | | | | | | | | | |
|--------------------------------|--------------------|---------------------|------------------------|-------------------------------|--------------------------|---------------------------|---------------------------|---------------------------|------------|
| Menge | | | | | | | | | |
| Wert [CHF] | Pistole & Revolver | Gewehr ¹ | Karabiner ² | Maschinenpistole ³ | Sturmgewehr ³ | Leichtes Maschinen-gewehr | Granatwerfer ⁴ | Schweres Maschinen-gewehr | Total |
| Pakistan | 1 | | | | | | | | 1 |
| | 785 | | | | | | | | 785 |
| Polen | 17 | 4 | 96 | 45 | 88 | 1 | 86 | | 337 |
| | 3'350 | 20'900 | 14'920 | 88'100 | 64'210 | 6'200 | 91'161 | | 288'841 |
| Portugal | | | | 1 | | | | | 1 |
| | | | | 1'500 | | | | | 1'500 |
| Rumänien | | | | 1 | | 5 | | | 6 |
| | | | | 1'500 | | 118'000 | | | 119'500 |
| Schweden | 1 | 2 | 1 | 12 | 2 | | 4 | | 22 |
| | 1'700 | 4'350 | 1'650 | 22'500 | 4'200 | | 5'000 | | 39'400 |
| Serbien | 1 | | | | | | | | 1 |
| | 1'230 | | | | | | | | 1'230 |
| Slowakische Republik | | 1 | | | | | | | 1 |
| | | 5'854 | | | | | | | 5'854 |
| Slowenien | | 1 | | | 3 | 1 | | | 5 |
| | | 5'327 | | | 6'500 | 4'800 | | | 16'627 |
| Spanien | 1 | | | | | | | | 1 |
| | 240 | | | | | | | | 240 |
| Tschechische Republik | 11 | 13 | 9 | 117 | 14 | | | | 164 |
| | 11'916 | 18'096 | 3'804 | 99'650 | 25'589 | | | | 159'055 |
| Türkei | 9 | | | | | | | | 9 |
| | 16'659 | | | | | | | | 16'659 |
| Vereinigte Arabische Emirate | 155 | | | | | | | | 155 |
| | 290'325 | | | | | | | | 290'325 |
| Vereinigte Staaten von Amerika | 1'973 | 133 | 3'356 | 1'399 | 1'869 | | 333 | | 9'063 |
| | 1'373'248 | 124'162 | 538'581 | 1'335'952 | 3'791'152 | | 296'394 | | 7'459'489 |
| Total | 3'685 | 274 | 4'909 | 2'026 | 3'036 | 169 | 480 | 5 | 14'584 |
| | 2'678'171 | 545'860 | 877'674 | 2'397'253 | 5'460'007 | 438'466 | 469'105 | 10'780 | 12'877'316 |

Anmerkungen:

¹ Präzisionsgewehre und alle übrigen Gewehre, die nicht von einer anderen Kategorie erfasst werden.

² Karabiner 11 und 31 sowie ähnliche Waffen.

³ Vollautomatisch oder umgebaut in halbautomatische Waffe.

⁴ Alle Typen.

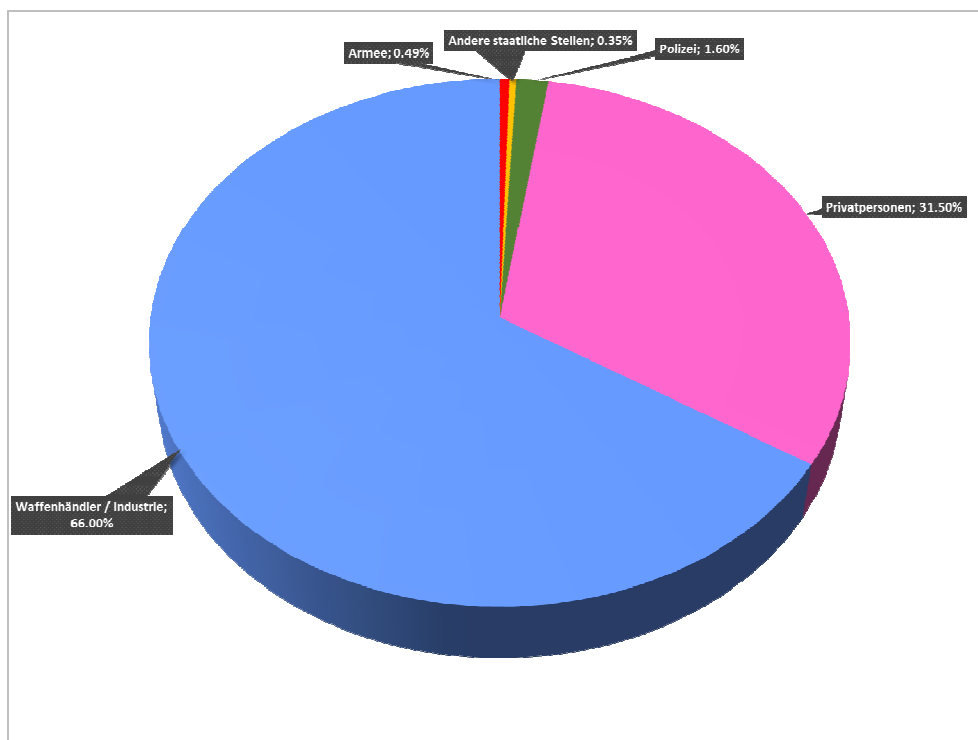
Ungefähr 87,1 % (2017: 85,3 %) der oben erwähnten Waffen waren für die 25 Staaten bestimmt, welche im Anhang 2 der Kriegsmaterialverordnung aufgeführt sind und an den vier internationalen Exportkontrollregimen teilnehmen¹⁶.

Die 4 Hauptabnehmer ganzer Waffen (nach Stückzahl) waren im Berichtsjahr:

| Bestimmungsland | Material | Stückzahl | Wert (CHF.) |
|-----------------|---|-----------|-------------|
| Deutschland | v.a. Pistolen und Karabiner | 1'188 | 761'459 |
| Italien | v.a. Pistolen und Sturmgewehre | 1'280 | 805'220 |
| Litauen | v.a. Maschinenpistolen und Sturmgewehre | 312 | 848'407 |
| USA | v.a. Pistolen, Karabiner und Sturmgewehre | 9'063 | 7'459'489 |

4.2.2 Endabnehmer bewilligter Ausfuhren

Im Jahr 2018 waren bei 66% (2017: 80,5%) der erteilten Ausfuhrbewilligungen für SALW Waffenhändler als Endabnehmer aufgeführt, bei 31,5% (2017: 5,8%) der erteilten Ausfuhrbewilligungen waren es Privatpersonen, in 1,6% (2017: 3,3%) der Fälle war die Polizei Endabnehmer und bei 0,5% (2017: 3,2%) der erteilten Ausfuhrbewilligungen war die Armee als Endabnehmer aufgeführt. Bei weiteren 0,4% (2017: 7,2%) der erteilten Ausfuhrbewilligungen handelte es sich beim Endabnehmer um andere staatliche Stellen.



Seit dem 1. Januar 2018 werden die Statistiken auf der Grundlage einer neuen Datenbank erstellt. Aus diesem Grund ist für das Jahr 2018 eine Aufschlüsselung der Anzahl Waffen nach Empfängerland und Art des Endempfängers (bspw. Polizei) nicht möglich.

¹⁶ Vgl. vorne Fussnoten 3 und 4.

4.2.3 Effektive Ausfuhren

Die effektiven weltweiten Ausfuhren von SALW, deren Bestandteile und Zubehör beliefen sich im Jahr 2018 auf rund 29,4 Mio. Franken (2017: 23,6 Mio.).

| Hand- und Faustfeuerwaffen jeglichen Kalibers (KM 1) | Übrige SALW (Anteil aus KM 2*) | Total weltweite Ausfuhren (CHF.) |
|--|--------------------------------|----------------------------------|
| 28'170'342 | 1'271'157 | 29'441'499 |

* Abgrenzung innerhalb KM 2 nach SALW mit Hilfe der Tätigkeitsgebiete der Exporteure.

4.2.4 Vergleich: Verhältnis bewilligter und effektiver Ausfuhren

Dieser Vergleich dient dem Zweck, das Verhältnis zwischen ausgestellten Bewilligungen für SALW bzw. deren Munition und den effektiv ausgeführten SALW bzw. deren Munition aufzuzeigen. Dabei fällt auf, dass der Gesamtwert der effektiven Ausfuhren oft deutlich und teilweise sogar um ein Vielfaches kleiner ist, als der Gesamtwert der bewilligten Ausfuhrgesuche. Bewilligte Ausfuhren werden also wertmässig oftmals nicht ausgeschöpft oder sie werden gar nicht beansprucht.

In der zweiten Spalte der nachfolgenden Tabelle werden die im Jahr 2018 bewilligten Ausfuhrgesuche von SALW, deren Bestandteilen und Zubehör je Endabnehmer (Staaten) erfasst. Der Gesamtwert der Ausfuhrgesuche je Endabnehmer für Munition zu SALW wird in der vierten Spalte aufgeführt und nach dem gleichen Prinzip erhoben wie unter der vorangehenden Ziffer (4.2.3). Sogenannte Überträge, mit dem Zweck den Restwert einer abgelaufenen Bewilligung auf eine neue Bewilligung zu transferieren, werden in beiden Fällen nicht miteingerechnet. Da es sich faktisch um ein und dasselbe Geschäft handelt, wird der zu bewilligende Restwert (sprich Übertrag) nicht noch einmal statistisch erfasst, weil dies zu einer Verfälschung der tatsächlichen Verhältnisse führen würde.

Die dritte Spalte zeigt die im selben Jahr effektiv ausgeführten SALW sowie deren Bestandteile und Zubehör. Die effektiv ausgeführte Munition und deren Bestandteile zu SALW sind der fünften Spalte zu entnehmen, wobei auch hier der Wert nach demselben Prinzip erhoben wird wie unter Ziffer 4.2.3.

Ausfuhrbewilligungen sind jeweils ein Jahr gültig und können auf Antrag um sechs Monate verlängert werden. Somit ist es möglich, dass ein Ausfuhrgesuch im einen Kalenderjahr bewilligt wird, die effektive Warenausfuhr unter dieser Bewilligung aber erst im darauffolgenden Jahr erfolgt. Ist ein Wert in der dritten Spalte höher als jener in der zweiten Spalte, bedeutet dies also nicht, dass eine Ausfuhr ohne Bewilligung erging.

| Endabnehmer | Bewilligungen für SALW, deren Bestandteile und Zubehör (in CHF.) 2018 | Effektiv ausgeführte SALW, deren Bestandteile und Zubehör (in CHF.) 2018 | Bewilligungen für SALW Munition und deren Bestandteile (in CHF.) 2018 | Effektiv ausgeführte SALW Munition und deren Bestandteile (in CHF.) 2018 |
|-------------|---|--|---|--|
| Australien | 8'190 | 8'190 | 277'351 | 13'103 |
| Bahrain | 19'025 | 19'215 | 0 | 0 |
| Belgien | 420'606 | 497'779 | 5'170'108 | 3'410'807 |
| Bermuda | 6'200 | 0 | 0 | 0 |

| Endabnehmer | Bewilligungen für SALW, deren Bestandteile und Zubehör (in CHF.) 2018 | Effektiv ausgeführte SALW, deren Bestandteile und Zubehör (in CHF.) 2018 | Bewilligungen für SALW Munition und deren Bestandteile (in CHF.) 2018 | Effektiv ausgeführte SALW Munition und deren Bestandteile (in CHF.) 2018 |
|----------------------------|---|--|---|--|
| Bosnien-Herzegowina | 2'419 | 0 | 0 | 0 |
| Brasilien | 1'322 | 975 | 0 | 0 |
| Bulgarien | 4'841 | 4'841 | 0 | 3'629 |
| Chile | 6'200 | 4'315 | 0 | 0 |
| Dänemark | 43'974 | 38'823 | 1'337'901 | 1'529'209 |
| Deutschland | 13'654'712 | 8'566'950 | 26'545'419 | 32'498'317 |
| Dominikanische Republik | 27'000 | 26'296 | 0 | 0 |
| Estland | 140'096 | 42'165 | 20 | 20 |
| Finnland | 281'704 | 173'539 | 6'436 | 355 |
| Frankreich | 1'265'333 | 1'271'442 | 8'301'814 | 8'632'323 |
| Griechenland | 48'577 | 26'897 | 0 | 0 |
| Grossbritannien | 1'360'659 | 632'157 | 3'857'167 | 1'277'214 |
| Hongkong | 0 | 0 | 8'830 | 250 |
| Indien | 51'586 | 914'783 | 0 | 932'926 |
| Indonesien | 15'000 | 0 | 1'316 | 0 |
| Irland | 90'800 | 49'770 | 0 | 0 |
| Island | 6'950 | 6'751 | 0 | 0 |
| Italien | 1'337'188 | 1'117'383 | 151'857 | 173'628 |
| Japan | 309'649 | 8'673 | 423'731 | 757'748 |
| Jordanien | 10'194 | 11'314 | 0 | 0 |
| Kamerun | 0 | 920 | 0 | 0 |
| Kanada | 1'505'612 | 2'174'675 | 117'696 | 102'505 |
| Korea, Republik (Südkorea) | 15'800 | 27'795 | 176'125 | 149'328 |
| Kroatien | 52'700 | 67'053 | 24'613 | 0 |
| Kuwait | 167'483 | 183'276 | 0 | 0 |
| Lettland | 19'200 | 9'492 | 1'350 | 987 |

| Endabnehmer | Bewilligungen für SALW, deren Bestandteile und Zubehör (in CHF.) 2018 | Effektiv ausgeführte SALW, deren Bestandteile und Zubehör (in CHF.) 2018 | Bewilligungen für SALW Munition und deren Bestandteile (in CHF.) 2018 | Effektiv ausgeführte SALW Munition und deren Bestandteile (in CHF.) 2018 |
|-----------------------|---|--|---|--|
| Litauen | 888'666 | 710'053 | 122'799 | 123'201 |
| Luxemburg | 73'371 | 24'315 | 89'146 | 88'544 |
| Macao | 12'400 | 5'019 | 0 | 0 |
| Malta | 15'772 | 9'780 | 5'000 | 5'850 |
| Mazedonien | 1'550 | 0 | 0 | 0 |
| Neuseeland | 131'948 | 63'778 | 180 | 153 |
| Niederlande | 564'521 | 432'397 | 102 | 1'087 |
| Norwegen | 309'998 | 153'420 | 2'174'430 | 2'604'184 |
| Oman | 8'200 | 6'000 | 420'637 | 492'887 |
| Österreich | 2'835'065 | 2'578'647 | 11'103'330 | 12'394'215 |
| Paraguay | 0 | 0 | 0 | 240'882 |
| Pakistan | 785 | 985 | 0 | 0 |
| Polen | 393'341 | 356'467 | 79'230 | 78'420 |
| Portugal | 24'800 | 6'886 | 60'929 | 69'180 |
| Katar | 192'000 | 182'502 | 0 | 0 |
| Rumänien | 124'200 | 23'747 | 0 | 1'952 |
| Schweden | 520'500 | 260'780 | 6'562'271 | 768'453 |
| Serbien | 2'530 | 2'530 | 0 | 0 |
| Seychellen | 0 | 6'230 | 0 | 0 |
| Singapur | 26'200 | 14'250 | 1'471'068 | 217'389 |
| Slowakische Republik | 45'958 | 8'602 | 0 | 45'204 |
| Slowenien | 26'738 | 28'058 | 0 | 0 |
| Spanien | 76'740 | 26'058 | 51'227 | 1'269'557 |
| Südafrika | 6'200 | 1'892 | 322 | 322 |
| Tschechische Republik | 1'756'158 | 1'310'007 | 1'495'628 | 596'872 |
| Türkei | 16'659 | 4'800 | 260 | 0 |
| Ungarn | 345'900 | 460'630 | 6'170'122 | 1'845'645 |

| Endabnehmer | <u>Bewilligungen</u> für SALW, deren Bestandteile und Zubehör (in CHF.) 2018 | Effektiv <u>ausgeführte</u> SALW, deren Bestandteile und Zubehör (in CHF.) 2018 | <u>Bewilligungen</u> für SALW Munition und deren Bestandteile (in CHF.) 2018 | Effektiv <u>ausgeführte</u> SALW Munition und deren Bestandteile (in CHF.) 2018 |
|--------------------------------|--|---|--|---|
| Vatikan | 0 | 100 | 0 | 11'196 |
| Vereinigte Arabische Emirate | 310'406 | 244'693 | 0 | 0 |
| Vereinigte Staaten von Amerika | 11'186'421 | 6'630'748 | 10'728'268 | 2'347'196 |
| Zypern | 6'200 | 2'656 | 0 | 0 |
| Total | 40'776'247 | 29'441'499 | 86'936'683 | 72'684'738 |

4.2.5 Abgelehnte Ausfuhrgesuche

Im Jahr 2018 (2017: 14) wurden 12 Gesuche für die Ausfuhr von SALW, deren Bestandteile, Zubehör oder Munition abgelehnt.

| Bestimmungsland | Material | Ablehnungsgrund |
|---------------------|--------------------------|--------------------------------|
| Hongkong | Waffenbestandteile | Art. 5 Abs. 1 Bst. b KMV |
| Vietnam | 20 Scharfschützengewehre | Art. 5 Abs. 2 Bst. b und d KMV |
| Hongkong | Waffenbestandteile | Art. 5 Abs. 1 Bst. b KMV |
| Bosnien Herzegowina | Waffenbestandteile | Art. 5 Abs. 2 Bst. e KMV |
| Belarus | 26 Scharfschützengewehre | Art. 5 Abs. 2 Bst. b und e KMV |
| Russland | 2 Gewehre | Art. 5 Abs. 2 Bst. a KMV |
| Russland | 2 Gewehre | Art. 5 Abs. 2 Bst. a KMV |
| Ägypten | Waffenbestandteile | Art. 5 Abs. 2 Bst. b und d KMV |

| Bestimmungsland | Material | Ablehnungsgrund |
|-----------------|--------------------|--------------------------|
| Indien | Munition | Art. 5 Abs. 2 Bst. d KMV |
| Indien | Munition | Art. 5 Abs. 2 Bst. d KMV |
| Bolivien | Waffenbestandteile | Art. 5 Abs. 2 Bst. e KMV |
| Indien | Munition | Art. 5 Abs. 2 Bst. d KMV |

4.2.6 Ausfuhren schweizerischer Regierungsstellen

Die Schweizer Armee führt Kriegsmaterial in der Regel nur zu Liquidationszwecken definitiv ins Ausland aus. Dafür ist ebenfalls eine Bewilligung des SECO nötig. Im Bereich SALW gibt es keine direkten Verkäufe an Empfänger im Ausland. Die nachfolgend aufgeführten Ausfuhren der Armeestellen enthalten ausschliesslich Ausfuhren von Ordonnanzwaffen sowie deren Ersatzteile und Munition an Schweizer Schützenvereine im Ausland, welche vom Bund anerkannte obligatorische Schiessübungen durchführen.

| Bestimmungsland | Material | Wert (CHF.) |
|-----------------|-----------------------------------|-------------|
| Niederlande | Gewehrmunition | 972 |
| Deutschland | Gewehr- und Pistolenmunition | 1'592 |
| Südafrika | Gewehrmunition | 322 |
| Vatikan | v.a. Gewehr- und Pistolenmunition | 9'946 |

4.2.7 Vergleich zwischen den durch die Europäische Union global bewilligten Ausfuhren von SALW (Kategorie ML 1 der Munitions List der Vereinbarung von Wassenaar¹⁷) und der durch die Schweiz bewilligten Ausfuhren von SALW (Kategorie KM 1 und ML 1)¹⁸

Der Vergleich der in der Schweiz erteilten Bewilligungen mit denjenigen der EU-Mitgliedstaaten ist relativ schwierig, da:

- die Zahlen der EU-Mitgliedstaaten für das Jahr 2018 noch nicht erhältlich sind;
- gewisse Zahlen gar nicht, nicht gleich wie in der Schweiz oder nur teilweise veröffentlicht werden;
- die ursprüngliche Herkunft der Zahlen unterschiedlich ist (Verteidigungs-, Volkswirtschafts- oder Handelsministerien etc.);
- die Umrechnungskurse schwanken.

Der Vergleich ist deshalb eher in der Tendenz von Bedeutung als in absoluten Zahlen. Trotzdem sei hier der Versuch eines Vergleichs mit verschiedenen EU-Mitgliedstaaten gemacht:

| Land | Bewilligte Ausfuhren von Gütern der Kategorie ML 1 (in Mio. €.) | | |
|--------------------|---|---------|-------|
| | 2017 ¹⁹ | 2016 | 2015 |
| Belgien | 266,2 | 218,7 | 556,4 |
| Dänemark | 1,0 | 0,6 | 0,6 |
| Deutschland | 215,5 | 255,2 | 149,2 |
| Finnland | 14,0 | 24,5 | 29,2 |
| Frankreich | 19,5 | 19,7 | 94,6 |
| Italien | 102,0 | 47,9 | 57,2 |
| Niederlande | 1,0 | 2,0 | 1,5 |
| Österreich | 1'254,7 | 1'701,3 | 505,8 |
| Spanien | 115,5 | 47,6 | 39,6 |
| Verein. Königreich | 336,6 | 351,6 | 378,4 |

Quelle: Amtsblatt der Europäischen Union

¹⁷ Munitions List der Vereinbarung von Wassenaar (<http://www.wassenaar.org/control-lists/>): Waffen mit glattem Lauf mit einem Kaliber kleiner als 20 mm, andere Handfeuerwaffen und Maschinenwaffen mit einem Kaliber von 12,7 mm oder kleiner und Zubehör sowie besonders konstruierte Bestandteile.

¹⁸ In der Schweiz werden die in der Munitions List der Vereinbarung von Wassenaar erfassten Rüstungsgüter einerseits unter dem Kriegsmaterialgesetz und andererseits unter dem Güterkontrollgesetz kontrolliert. Ein Vergleich der durch die Mitgliedstaaten der Europäischen Union unter Kategorie ML 1 bewilligten Ausfuhren mit denjenigen der Schweiz hat deshalb sowohl die unter dem Kriegsmaterial- als auch die unter dem Güterkontrollgesetz erteilten Bewilligungen zu berücksichtigen. Zu beachten ist darüber hinaus, dass sich die Ausfuhrzahlen gemäss Güterkontrollgesetz einerseits aus Bewilligungswerten (im Bereich der mittels Einzelbewilligungen erfolgten Exporte) und andererseits aus tatsächlichen Exporten (im Bereich der mittels Generalausfuhrbewilligungen getätigten Ausfuhren) zusammensetzen.

¹⁹ Zum Zeitpunkt der Veröffentlichung des vorliegenden Berichts lagen die Zahlen der Europäischen Union für das Jahr 2018 noch nicht vor.

| Land | Bewilligte Ausfuhren von Gütern der Kategorie KM 1 (in Mio. €) | | |
|---------|--|--------------------|--------------------|
| | 2017 | 2016 | 2015 |
| Schweiz | 52,0 ²⁰ | 28,8 ²¹ | 27,8 ²² |

4.3 Temporäre Ausfuhren

| Bestimmungsland | Grund | Material | Wert (CHF) |
|-----------------|--------------------------------|---------------------------------|------------|
| Serbien | Vorfürzwecke | Diverse Waffen | 10'430 |
| Deutschland | Ausstellung | 2 Pistolen | 3'350 |
| Deutschland | Ausstellung | Diverses Waffen-zubehör | 6'200 |
| Deutschland | Überprüfung der Waffenfunktion | 2 Pistolen | 1'000 |
| Schweden | Garantie-Reparatur | 400 Laser Zielgeräte | 6'200 |
| USA | Reparatur | 30 Laser Zielgeräte | 6'200 |
| Deutschland | Reparatur | 1 Pistole | 600 |
| Deutschland | Reparatur | 1 Pistole | 600 |
| USA | Reparatur | 30 Laser Zielgeräte | 6'200 |
| Deutschland | Ausstellung | Diverse Waffen und Zubehör | 64'100 |
| Litauen | Vorfürzwecke | 1 Maschinepistole sowie Zubehör | 6'200 |
| Frankreich | Ausstellung | 3 Schalldämpfer | 1'150 |
| Deutschland | Überprüfung der Waffenfunktion | 1 Pistole | 500 |

²⁰ Umrechnungskurs. 2017: 1,1116.

²¹ Umrechnungskurs. 2016: 1,0901.

²² Umrechnungskurs. 2015: 1,0681.

| Bestimmungs-land | Grund | Material | Wert (CHF) |
|-----------------------|--------------------------|--|------------|
| Frankreich | Ausstellung | 4 Pistolen sowie Zubehör | 6'200 |
| Schweden | Vorfürhrzwecke | Diverse Waffen und Zubehör | 11'800 |
| Deutschland | Austausch unter Garantie | 20 Laser Zielgeräte | 6'200 |
| Deutschland | Reparatur | 1 Revolver | 500 |
| Deutschland | Reparatur | 1 Revolver | 1'000 |
| Deutschland | Reparatur | 1 Pistole | 100 |
| Italien | Reparatur | 1 Pistole | 2'000 |
| Italien | Reparatur | 11 Pistolen | 6'880 |
| Italien | Reparatur | 151 Pistolen | 37'750 |
| Frankreich | Ausstellung | 1 Minenwerfer 51 mm sowie 5 Patronen | 300 |
| Frankreich | Ausstellung | 1 Minenwerfer 51 mm sowie 5 Patronen | 300 |
| Deutschland | Garantie-Reparatur | 1 Pistole | 50 |
| Deutschland | Reparatur | 4 Revolver | 400 |
| Serbien | Vorfürhrzwecke | 1 Nachtsichtzielgerät 1 Illuminator Pointer | 13'400 |
| Polen | Ausstellung | 1 Illuminator Pointer | 4'500 |
| Frankreich | Vorfürhrzwecke | 2 Illuminator Pointer | 8'733 |
| Tschechische Republik | Vorfürhrzwecke | 1 Illuminator Pointer | 4'500 |
| Tschechische Republik | Vorfürhrzwecke | 1 Laser Rangefinder | 4'950 |

| Bestimmungsland | Grund | Material | Wert (CHF) |
|-----------------|--------------|--|------------|
| Montenegro | Vorfürzwecke | 1 Laser Rangefinder | 4'500 |
| Australien | Vorfürzwecke | 1 Nachtsichtzielgerät 1 Illuminator Pointer | 16'140 |
| Deutschland | Ausstellung | 1 Laser Rangefinder | 4'500 |
| Malaysia | Ausstellung | 1 Laser Rangefinder | 4'500 |
| Ungarn | Vorfürzwecke | 1 Nachtsichtzielgerät 1 Illuminator Pointer | 12'000 |
| Deutschland | Ausstellung | 4 Sturmgewehre | 10'800 |
| Deutschland | Reparatur | 1 Pistole | 1'000 |
| Deutschland | Reparatur | 6 Pistolen | 1'150 |
| Deutschland | Ausstellung | 4 Gewehre und Zubehör | 18'200 |
| Deutschland | Ausstellung | Diverse Waffen und Zubehör | 9'652 |

4.4 Re-Export

Eine ausländische Regierung oder eine für diese tätige Unternehmung darf aufgrund der eingegangenen Verpflichtung in der Nichtwiederausfuhr-Erklärung SALW nur an Drittstaaten re-exportieren, wenn das SECO vorgängig seine schriftliche Einwilligung dazu gibt²³. Im Jahr 2018 wurden keine Re-exporte (2017: 0) bewilligt.

4.5 Durchfuhr

Die Durchfuhr von Kriegsmaterial bzw. SALW ist bewilligungspflichtig. Das SECO erteilt entsprechende Einzelbewilligungen. Grundbewilligungsinhaber sowie Transport- und Spediti-
onsunternehmen mit Sitz oder Niederlassung in der Schweiz können für Durchfuhren von SALW in Endbestimmungsländer, die in Anhang 2 der KMV aufgeführt sind, eine General-
durchfuhrbewilligung (GDB) beantragen. Im Jahr 2018 waren 2 Unternehmungen (2017: 1) im Besitz einer GDB, die übrigen Durchfuhren erfolgten mittels Einzelbewilligung.

²³ Vgl. Ziffer 3.

4.5.1 Erteilte Durchfuhrgesuche

Im Jahr 2018 wurden 22 Bewilligungen (2017: 25) für die Durchfuhr von SALW, deren Bestandteile, Zubehör oder Munition erteilt. 7 Mio. Franken (2017: 2 Mio.) betrafen Hand- und Faustfeuerwaffen (KM 1) und 20,9 Mio. Franken (2017: 6,7 Mio.) betrafen Munition für SALW, welche unter der Kategorie KM 3 erfasst ist.

| Herkunftsland | Bestimmungsland | Material | Wert (CHF) |
|---------------|-----------------|----------------------|------------|
| Brasilien | Oman | Sturmgewehre | 865'000 |
| Brasilien | Oman | Sturmgewehre | 865'000 |
| Brasilien | Oman | Sturmgewehre | 870'000 |
| Brasilien | Oman | Sturmgewehre | 875'000 |
| Brasilien | Oman | Sturmgewehre | 835'000 |
| Brasilien | Oman | Sturmgewehre | 835'000 |
| Brasilien | Oman | Sturmgewehre | 835'000 |
| Österreich | Kanada | Sturmgewehre | 179'919 |
| Brasilien | Oman | Sturmgewehre | 835'000 |
| Serbien | Belgien | Gewehrmunition | 1'556'157 |
| Bulgarien | USA | Gewehrmunition | 1'119'325 |
| Serbien | Belgien | Granatwerfermunition | 167'068 |
| Serbien | Belgien | Gewehrmunition | 6'650'886 |
| Serbien | USA | Gewehrmunition | 631'939 |
| Serbien | Belgien | Granatwerfermunition | 1'395'155 |
| Serbien | Belgien | Granatwerfermunition | 318'701 |
| Serbien | USA | Munitionskomponenten | 76'979 |

| Herkunftsland | Bestimmungsland | Material | Wert (CHF) |
|---------------|-----------------|-----------------------------|------------|
| Russland | Südafrika | Zünder für Pistolenmunition | 17'600 |
| Serbien | USA | Munitionskomponenten | 1'096'551 |
| Singapur | Italien | Munitionskomponenten | 1'064'715 |
| Bosnien | Frankreich | Munitionskomponenten | 9'275 |
| Serbien | Belgien | Gewehrmunition | 6'758'029 |

4.5.2 Abgelehnte Durchfuhrgesuche

Im Jahr 2018 (2017: 1) wurde 3 Gesuche für die Durchfuhr von SALW, deren Bestandteile, Zubehör oder Munition abgelehnt.

| Herkunftsland | Bestimmungsland | Material | Wert (CHF) |
|---------------|-----------------|----------------------|------------|
| Russland | Oman | Munitionskomponenten | 2'562 |
| Russland | Slowenien | 3 Gewehre | 30'000 |
| Russland | Serbien | Munitionskomponenten | 2'000 |

4.6 Handel im Ausland

Als Handel wird jedes gewerbsmässige Anbieten, Erwerben oder Weitergeben von Kriegsmaterial bezeichnet (Art. 6 Abs. 2 KMG).

Wer von schweizerischem Territorium aus im Ausland mit Kriegsmaterial handelt, ohne in der Schweiz eine eigene Produktionsstätte für die Herstellung von gleichartigem Kriegsmaterial zu unterhalten, bedarf neben der Grundbewilligung für den Handel auch für jeden einzelnen Fall eine Einzelbewilligung (Art. 16a KMG). Eine Ausnahme gilt bezüglich Staaten, die im Anhang 2 der KMV aufgeführt sind. Wenn die Güter für diese Staaten bestimmt sind, ist keine Einzelbewilligung erforderlich.

4.6.1 Erteilte Handelsbewilligungen

Im Jahr 2018 (2017: 0) wurde keine Bewilligung für den Handel im Ausland mit SALW, deren Bestandteile, Zubehör oder Munition erteilt.

4.6.2 Abgelehnte Gesuche für den Handel im Ausland

Im Jahr 2018 wurden wie bereits im Vorjahr keine Gesuche für den Handel im Ausland mit SALW, deren Bestandteile, Zubehör oder Munition abgelehnt.

4.7 Vermittlung an Empfänger im Ausland

Als Vermittlung gilt (Art. 6 Abs. 3 KMG):

- a. die Schaffung der wesentlichen Voraussetzungen für den Abschluss von Verträgen betreffend die Herstellung, das Anbieten, Erwerben oder Weitergeben von Kriegsmaterial, die Übertragung von Immaterialgütern, einschliesslich Know-how, oder die Einräumung von Rechten daran, soweit sich diese auf Kriegsmaterial beziehen;
- b. der Abschluss solcher Verträge, wenn die Leistung durch Dritte erbracht werden soll.

Wer auf schweizerischem Territorium Kriegsmaterial an einen Empfänger im Ausland vermitteln will, ohne in der Schweiz eine eigene Produktionsstätte für die Herstellung von gleichartigem Kriegsmaterial zu unterhalten, bedarf neben der Grundbewilligung für die Vermittlung auch für jeden einzelnen Fall eine Einzelbewilligung (Art. 15 KMG). Eine Ausnahme gilt bezüglich Staaten, die im Anhang 2 der KMGV aufgeführt sind. Wenn die Güter für diese Staaten bestimmt sind, ist keine Einzelbewilligung erforderlich.

4.7.1 Erteilte Vermittlungsbewilligungen

Im Jahr 2018 (2017: 1) wurde keine Bewilligung für die Vermittlung von SALW, deren Bestandteile, Zubehör oder Munition erteilt.

4.7.2 Abgelehnte Vermittlungsgesuche

Im Jahr 2018 wurden wie bereits im Vorjahr keine Gesuche für die Vermittlung von SALW, deren Bestandteile, Zubehör oder Munition abgelehnt.

4.8 Immaterialgütertransfer

Die Bewilligung für den Immaterialgütertransfer deckt verschiedene Konstellationen ab (Art. 20 KMG). Sie ist nötig für den Abschluss eines Vertrags, bei dem von der Schweiz aus an eine natürliche oder juristische Person mit Wohnsitz oder Sitz im Ausland Immaterialgüter einschliesslich Know-how übertragen werden, die für die Entwicklung, die Herstellung oder den Gebrauch von Kriegsmaterial von wesentlicher Bedeutung sind. Das gleiche gilt für den Abschluss eines Vertrags, welcher Rechte an derartigen Immaterialgütern und Know-how einräumt. Ist das Bestimmungsland im Anhang 2 der KMGV aufgeführt, ist keine Einzelbewilligung erforderlich.

4.8.1 Erteilte Bewilligungen für Immaterialgütertransfers

Im Jahr 2018 wurde keine Bewilligung (2017: 0) für die Übertragung von Immaterialgütern oder die Einräumung von Rechten daran für die Entwicklung, die Herstellung oder den Gebrauch von Bestandteilen zu SALW erteilt.

4.8.2 Abgelehnte Gesuche für Immaterialgütertransfers

Im Jahr 2018 wurde kein Gesuch (2017: 1) für die Übertragung von Immaterialgütern oder die Einräumung von Rechten daran für die Entwicklung, die Herstellung oder den Gebrauch von Bestandteilen zu SALW abgelehnt.

5 Small Arms Survey

Mit der fortlaufenden Unterstützung des Forschungsprojekts *Small Arms Survey* im Institut d'Hautes Etudes Internationales et du Développement (IHEID) fördert die Schweiz die Forschung im Zusammenhang mit der Bekämpfung des unerlaubten Handels mit und des Missbrauchs von Kleinwaffen. Als eines seiner Projekte prüft der *Small Arms Survey* regelmässig die Informationen über den internationalen Handel mit Kleinwaffen und leichten Waffen, die von den grössten waffenexportierenden Ländern publiziert werden. Die Ergebnisse dieser

Prüfung werden in einem Transparenzbarometer veröffentlicht. Im Transparenzbarometer 2018, dem die Berichte und Exportstatistiken der jeweiligen Staaten von 2015 zu Grunde liegen, wird die Schweiz erneut als eines der transparentesten Länder gewürdigt. Im Gegensatz zum letztjährigen zweiten Platz ist sie mit 21.75 Punkten in diesem Jahr wieder auf dem ersten Platz. Die Schweizer Exportkontrollbehörden werden alles daransetzen, damit die Schweiz auch in Zukunft zu den transparentesten Ländern beim Export von Kleinwaffen bzw. generell beim Export von Rüstungsgütern gehören wird.

Transparenzbarometer 2018 über die grössten kleinwaffenexportierenden Länder (Auszug)

| Exporter | Total points | National report * / Regional report ** | UN Comtrade* | UN Register* | ATT/PoA | | | Total timeliness (1.50 max.) | Total access and consistency (2.00 max.) | Total clarity (5.00 max.) | Total comprehensiveness (6.50 max.) | Total deliveries (4.00 max.) | Total licences granted (4.00 max.) | Total licences refused (2.00 max.) |
|----------------------------|--------------|---|--------------|--------------|-------------------|--------------------|-----|---------------------------------|---|------------------------------|--|---------------------------------|---------------------------------------|---------------------------------------|
| | | | | | ATT annual report | ATT initial report | PoA | | | | | | | |
| Switzerland | 21.75 | X | X | X | X | X | X | 1.50 | 1.50 | 4.50 | 5.25 | 3.00 | 4.00 | 2.00 |
| Netherlands | 20.00 | X/EU | X | X | X | X | X | 1.50 | 2.00 | 4.50 | 6.00 | 3.00 | 2.00 | 1.00 |
| United Kingdom | 20.00 | X/EU | X | X | X | X | X | 1.50 | 2.00 | 4.50 | 5.00 | 3.50 | 2.50 | 1.00 |
| Italy | 19.50 | X/EU | X | 0 | X | X | X | 1.50 | 1.50 | 3.50 | 5.50 | 3.00 | 2.50 | 2.00 |
| Serbia | 19.00 | X/SEE | X | X | X | X | X | 1.50 | 1.50 | 3.50 | 5.50 | 3.50 | 2.50 | 1.00 |
| Germany | 18.50 | X/EU | X | X | X | X | X | 1.50 | 2.00 | 4.25 | 3.75 | 2.50 | 3.00 | 1.50 |
| Romania | 18.00 | X/EU | 0 | X(14) | X | X | X | 1.50 | 1.50 | 3.50 | 5.75 | 2.50 | 3.00 | 0.25 |
| Belgium ^a | 17.75 | X/EU | X | X | X | X | 0 | 1.50 | 2.00 | 3.75 | 4.00 | 2.50 | 2.00 | 2.00 |
| Spain | 17.50 | X/EU | X | X | X | X | X | 1.50 | 1.50 | 3.50 | 4.00 | 3.50 | 2.50 | 1.00 |
| France | 17.25 | X/EU | X | X(14) | X | X | X | 1.50 | 2.00 | 4.00 | 4.75 | 3.00 | 1.50 | 0.50 |
| Poland | 17.25 | X/EU | X | X | X | X | X | 1.50 | 1.50 | 3.75 | 4.00 | 3.00 | 1.50 | 2.00 |
| Sweden | 17.25 | X/EU | X | X(14) | X | X | X | 1.50 | 1.50 | 4.75 | 5.25 | 2.50 | 1.50 | 0.25 |
| Portugal | 16.50 | X/EU | X | X | X | X | X | 1.50 | 1.50 | 3.25 | 5.00 | 3.50 | 1.50 | 0.25 |
| Austria | 16.00 | EU | X | X | X | X | 0 | 1.50 | 1.50 | 2.75 | 4.50 | 3.50 | 2.00 | 0.25 |
| United States ^b | 15.75 | X | X | X | 0 | 0 | X | 1.50 | 1.75 | 3.50 | 4.00 | 3.00 | 2.00 | 0.00 |
| Czech Republic | 15.25 | X/EU | X | X | X | X | X | 1.50 | 1.50 | 2.75 | 4.75 | 3.00 | 1.50 | 0.25 |
| Norway | 15.25 | X | X | X | X | X | X | 1.50 | 1.50 | 3.75 | 4.75 | 3.00 | 0.00 | 0.75 |
| Slovakia | 15.25 | X/EU | X | X | X* | X | X | 1.50 | 1.50 | 3.25 | 4.50 | 3.00 | 1.50 | 0.00 |
| Hungary | 15.00 | X/EU | X | X | X | X | X | 1.50 | 1.50 | 3.00 | 4.25 | 3.00 | 1.50 | 0.25 |
| Finland | 14.50 | X/EU | X | X | X | X | X | 1.50 | 1.50 | 2.75 | 3.75 | 3.00 | 2.00 | 0.00 |

Source: Holtom, P. & Pavesi, I. (2018) *The 2018 Small Arms Trade Transparency Barometer*, S. 8 f. and <http://www.smallarmssurvey.org/de/weapons-and-markets/tools/the-transparency-barometer.html>

* X indicates that a report was issued or submitted by the cut-off date—that is, 13 months after the year in which the trade activities took place. X(year) indicates that, because a report was not issued or submitted by the cut-off date, the country was evaluated on the basis of its most recent submission, which covered activities for the year reported in brackets.

** The Barometer assesses information provided in the following regional reporting instruments: (1) the EU's Seventeenth Annual Report (Council of the EU, 2016), which reflects exports of military equipment carried out by EU member states in 2015 and appears as 'EU' in the Barometer; and (2) the regional report compiled by SEESAC (SEESAC, 2017), which covers data on transfers completed in 2014 by exporters from South-eastern and Eastern Europe and appears as 'SEE' in the Barometer. The SEESAC Regional Report for arms transfers in 2015 was not available when the 2018 Barometer was finalized.

Anhang 1: Übersicht über die Länder, die aus der Schweiz grundsätzlich nicht mit SALW beliefert werden können

Liste der Länder, gegenüber denen ein Rüstungsgüterembargo besteht:²⁴

| | |
|---|------------------------------|
| Irak | Simbabwe |
| Iran | Somalia |
| Jemen | Sudan |
| Demokratische Republik Kongo | Republik Südsudan |
| Demokratische Volksrepublik Korea (Nordkorea) | Syrien |
| Libanon | Venezuela |
| Libyen | Zentralafrikanische Republik |
| Myanmar | |

Anhang 2: Linksammlung

Verwaltungsinterne Links:

https://www.seco.admin.ch/seco/de/home/Aussenwirtschaftspolitik_Wirtschaftliche_Zusammenarbeit/Wirtschaftsbeziehungen/exportkontrollen-und-sanktionen/ruestungskontrolle-und-ruestungskontrollpolitik--bwrp-.html

Informationen der Bewilligungsstelle für Kriegsmaterial

<http://www.fedpol.admin.ch/fedpol/de/home/themen/sicherheit/waffen.html>

Zentralstelle Waffen. Bewilligungsbehörde für die Einfuhr von Feuerwaffen und für bestimmte Ausfuhren von Feuerwaffen nach Schengen-Staaten.

https://www.seco.admin.ch/seco/de/home/Aussenwirtschaftspolitik_Wirtschaftliche_Zusammenarbeit/Wirtschaftsbeziehungen/exportkontrollen-und-sanktionen/ruestungskontrolle-und-ruestungskontrollpolitik--bwrp-/zahlen-und-statistiken0.html

Staatssekretariat für Wirtschaft SECO. Vierteljährliche Publikation der Kriegsmaterialausfuhren (ohne Aufteilung nach SALW).

https://www.eda.admin.ch/dam/eda/de/documents/publications/Friedenspolitik/Kleinwaffenstrategie-Web_DE.pdf

Diese Publikation informiert über die schweizerische Strategie im Kampf gegen die illegale Proliferation von SALW.

<https://www.eda.admin.ch/eda/de/home/aussenpolitik/sicherheitspolitik/abruistung-und-nonproliferation.html>

Eidgenössisches Departement für auswärtige Angelegenheiten. Informationen zu Abrüstung und Nonproliferation im Bereich SALW.

<https://www.news.admin.ch/news/message/attachments/48520.pdf>

Bericht des Bundesrates über die Rüstungskontroll- und Abrüstungspolitik der Schweiz 2017. Update zum Bericht aus dem Jahr 2012. Zu Kleinwaffen und leichten Waffen ist insbesondere Kapitel 2.4.1 von Interesse.

https://www.seco.admin.ch/seco/de/home/Publikationen_Dienstleistungen/Publikationen_und_Formulare/Aussenwirtschafts/Berichte_zur_Aussenwirtschaftspolitik/awb_2018.html

Bericht zur Aussenwirtschaftspolitik 2018. Kapitel 6.1. zur Exportkontrolle und Kapitel 7.1.6 zu statistischen Angaben zu Bewilligungen unter der Güterkontrollgesetzgebung.

<https://www.admin.ch/gov/de/start/bundesrecht/systematische-sammlung.html>

Systematische Sammlung des Bundesrechts. Abruf aller in der Schweiz gültigen Gesetze und Verordnungen auf Bundesebene.

²⁴ Im Einzelfall lassen die massgeblichen Embargoverordnungen teilweise Ausnahmen zu (bspw. für die Lieferung von Rüstungsgütern an Truppen, die sich an Missionen der Vereinten Nationen beteiligen).

Externe Links:

www.wassenaar.org

Internationales Exportkontrollregime im Bereich konventioneller Waffen sowie zivil und militärisch verwendbarer Güter und Technologien.

<https://www.un.org/disarmament/convarms/salw/>

Informationen und weiterführende Links zum Thema SALW im Rahmen der UNO.

<https://thearmstradetreaty.org>

Informationen spezifisch zum ATT:

www.osce.org

Informationen und Dokumente zur Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa.